

## **Ärztenez MuM überzeugt mit Patienteninformationssystem**

Auszeichnung auf dem Kommunikationskongress der Gesundheitswirtschaft

Bünde, 9. Oktober 2008 – Das Ärztenetz „Medizin und Mehr“ (MuM) hat den „Best Practice“-Wettbewerb des Kommunikationskongresses der Gesundheitswirtschaft (14. und 15. Oktober 2008 in Hamburg) gewonnen. Die Ärztegemeinschaft aus Bünde (Nordrhein-Westfalen) überzeugte die Jury mit einem Patienteninformationssystem von La-Well, das seit Anfang 2008 erfolgreich in Betrieb ist. Im Rahmen des Kongresses wird das System von Vertretern des Ärztenetzes auf einer Pressekonferenz am 14. Oktober 2008 um 12:30 Uhr in der Handelskammer Hamburg (Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg; Hanse-Zimmer, 1.OG) vorgestellt.

Hochmoderne Flachbildschirme im Wartezimmer, ein zentral gesteuerter Infokanal und lückenlos informierte Patienten: In den über 60 angeschlossenen Kliniken und Arztpraxen des Ärztenetzes „Medizin und Mehr“ aus Bünde ist das schon heute Realität. Seit Anfang des Jahres setzt das Netz erfolgreich auf das Patienteninformationssystem von La-Well – und beschreitet so völlig neue Wege in der Patientenkommunikation. „Sowohl über Projekte der Integrierten Versorgung als auch über Neuigkeiten innerhalb unseres Ärztenetzes können wir jetzt spürbar effizienter und einfacher informieren“, sagt Dr. Hans-Jürgen Beckmann, ärztlicher Vorstand des Bänder Ärztenetzes „MuM“ und Geschäftsführer von La-Well. Eine Lösung, die auch außerhalb von Bünde überzeugt: Im Rahmen des Kommunikationskongresses der Gesundheitswirtschaft, der am 14. und 15. Oktober 2008 in der Handelskammer Hamburg stattfindet, wird das Informationssystem des Ärztenetzes in der Kategorie „Ad libitum“ als Sieger des „Best Practice“-Wettbewerbs ausgezeichnet werden. Der Wettbewerb prämiiert jährlich Strategien zur Patientengewinnung und Kundenbindung in Kliniken und Arztpraxen.

Eine wesentliche Funktion des ausgezeichneten Patienteninformationssystems ist der „Infokanal“, der zentral administriert vom Ärztenetz betrieben wird. „Von unserer Zentrale aus bestücken wir den Infokanal mit redaktionellen Inhalten und speisen diese dann direkt ins laufende Programm unserer Praxen ein“, erklärt Beckmann. Der Clou: Bereits im Vorfeld kann die Zentrale entscheiden, ob die neu eingestellte Information gesammelt in alle angeschlossenen Praxen des Ärztenetzes gesendet wird oder nur bestimmte Fachbereiche mit der Nachricht versorgt werden. „Während wir Neuigkeiten von allgemeinem Interesse also in alle Praxen senden, können wir gleichzeitig zum Beispiel alle angeschlossenen Augenärzte mit fachspezifischen Informationen zu neuen Augenbehandlungen versorgen“, erklärt Beckmann. „So erreichen wir eine direkte und effektive Zielgruppenansprache. Und die ist für uns der Schlüssel zur erfolgreichen Umsetzung der Integrierten Versorgung.“

Flankiert wird der Infokanal von weiteren Inhalten, die die angeschlossenen Arztpraxen jeweils individuell und unabhängig auswählen, gestalten und aufschalten können. So können mit selbst gestaltbaren Praxisseiten zum Beispiel Urlaubsvertretungen, Personalmeldungen oder andere aktuelle Bekanntmachungen kurzfristig ins Programm der jeweiligen Praxis eingebunden werden. Medizinisch fundierte Info-Module ermöglichen das Bewerben praxiseigener Zusatzleistungen: „Hier setzen wir auf moderne 3D-Animationen und Videosequenzen, die dem Patienten selbst komplexe medizinische Inhalte auf einfache und verständliche Weise vermitteln“, so Beckmann. „Wir haben bereits eine Vielzahl dieser Info-Module im Angebot. Auf Wunsch integrieren wir sogar Wetterberichte oder dpa-Nachrichten, die sich via Internetzugang automatisch aktualisieren.“ Das Programm bleibt dabei stets flexibel: Inhalte können jederzeit hinzugefügt, verschoben oder gänzlich entfernt werden – vom Praxispersonal vor Ort genauso wie vom Heim-PC des Arztes.

Verantwortlich für die Entwicklung des Patienteninformationssystems ist das Unternehmen La-Well aus Bünde, das sich durch die Auszeichnung auf dem Hamburger Kongress eine Signalwirkung für ganz Deutschland erhofft. „Was in Bünde funktioniert, wird in Städten wie Hamburg oder Berlin erst recht Erfolg haben“, glaubt Beckmann. „An modernem Praxismarketing kommt man auch dort nicht mehr vorbei.“

---

**Bildmaterial und weitere Informationen zum Patienteninformationssystem von La-Well finden Sie im Internet unter [www.la-well.de](http://www.la-well.de). Informationen zum Ärztenetz „Medizin und Mehr“ (MuM) finden Sie online unter [www.mum-buende.de](http://www.mum-buende.de).**

+++ Seit 2003 entwickelt La-Well ein modulares Patienteninformationssystem, das Patientenkommunikation und Praxismarketing in Einzelpraxen und Ärztenetzen optimiert. Der Betrieb kann sowohl internetbasiert und zentral administrierbar als auch offline und abgeschirmt innerhalb einer Einzelpraxis erfolgen. Optionaler Bestandteil des La-Well-Systems ist ein Info-Kanal, der beliebig viele angeschlossene Praxen mit einem zielgruppengerechten Informations-Mix versorgt. Das Programm ist Dank einer Vielzahl an Info-Modulen jederzeit beliebig erweiterbar. Neben Informationsvideos zu diversen Behandlungsmöglichkeiten und IGeL-Leistungen bietet La-Well auch Programmbausteine wie Wetterberichte, dpa-Nachrichten und Entspannungsprogramme an. +++

Bei Rückfragen oder Wünschen wenden Sie sich bitte an:

**La-Well Laser & Lifestyle GmbH**

Haßkampstraße 75

32257 Bünde

Tel.: +49 (0 52 23) 491 92 86

Fax: +49 (0 52 23) 491 92 87

E-Mail: [presse@la-well.de](mailto:presse@la-well.de)

Bildmaterial und weitere Informationen zum Patienteninformationssystem von La-Well finden Sie im Internet unter [www.la-well.de](http://www.la-well.de)